



BAUHAUS MACHT SCHULE
12. August 2019 bis 30. September 2020

GEFÖRDERT VOM

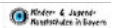


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ORGANISIERT DURCH



KOOPERIERT MIT



Grundschule 1 Zirndorf
Pestalozzi Grundschule





MUK



BAUHAUS MACHT SCHULE – 12.08.2019 bis 30.09.2020

durchgeführt von der Gesellschaft für Museum und Kunst Zirndorf e.V. (MUK)

finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

verwaltet und organisiert durch den Bundesverband Bildender KünstlerInnen e.V. (BBK)

in Kooperation mit der Grundschule 1 Zirndorf und der Schule der Phantasie Fürth



Auch im Schuljahr 2019/20 bewährte sich die Kooperation Grundschule 1 Zirndorf, Schule der Phantasie Fürth und Gesellschaft für Museum und Kunst Zirndorf e.V. beim Thema Kunstvermittlung bildungsbenachteiligter Kinder.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Bundesverband der bildenden Künstler*innen schufen die Rahmenbedingungen unseres Projektes:

Auch Du kannst Kunst III – Bauhaus macht Schule

Das hundertjährige Jubiläum der Gründung des Weimarer Bauhauses bewog uns, die vielfältigen, in Weimar gepflegten und entwickelten künstlerischen Techniken zusammen mit den Kindern anzuwenden.

Viele Publikationen in den Medien, auch kleine Vorträge zum Thema, verstärkten die Akzeptanz des Themas bei den Schülerinnen und Schülern.

Experimente mit der Itten-schen Farbtheorie, Entwürfe von Stadtarchitektur und Theaterkulissen, kalligraphische Übungen mit verschiedenen Druck-, und Schreibtechniken wurden besprochen, geplant und kreativ ausgeführt.

Die Kinder entwickelten zunehmend Techniken kooperativen Arbeitens und der Rücksichtnahme. Der Stolz auf die gelungenen, gemeinsamen Arbeiten erzeugte einen Teamgeist **„Wir sind die Kunst-AG“**.





Die Rektorin der Grundschule 1, Frau Meike Wenzl, stand unserem Projekt von Anfang an sehr positiv gegenüber und unterstützte unsere Arbeit durch Hilfe bei der Planung und Umsetzung. Sehr positiv war der Einfluss der hellen, sehr gut ausgestatteten Werkräume der Grundschule1.

Unsere Künstler, Anton Hantschel und Thomas Mohi, waren bei den Kindern sehr beliebt und überzeugten durch ihre hohe künstlerische und pädagogische Qualität.

Es entwickelten sich, besonders nach kleinen, unvermeidbaren Krisen, gute, oft tief gehende Gespräche mit den Kindern, die oft neue Erkenntnisse bei Kindern, Künstlern und Ehrenamtlichen hinterließen.

Im Januar 2020 machten wir eine Exkursion in eine Ausstellung der Künstlerin Renate Gehrcke „Lebenszeichen – Leben zeichnen“ in unsere Galerie.

Leider musste unser Projekt wegen des Covid-19-Lock-downs am 12.3.2020 vorzeitig beendet werden. Die Entwicklung der Pandemie ließ, trotz unseres Optimismus bis Pfingsten, keine Wiederaufnahme zu.

Wir von der Gesellschaft für Museum und Kunst Zirndorf sind von der Sinnhaftigkeit des Projektes weiterhin sehr überzeugt. Wir danken deshalb allen Kooperationspartnern und Helfern für ihre hervorragende Arbeit.

Dr. Robert Neupert Projektleiter

Thomas Mohi

Schule der Phantasie Fürth
Kunstpädagoge

Dipl. „Kunst und öffentlicher Raum“, AdBK Nürnberg

Die Grundlage aller unserer
Farbübungen war das Buch
„**Kunst der Farbe**“
von Johannes Itten.



Nacheinander erforschten wir die
Grundfarben und ihre Wirkungen
untereinander.

Hierbei lag auch ein großes
Augenmerk auf der technischen
Umsetzung bezüglich des
Farbauftrags, Umgang mit Pinsel,
sowie der Farbmischungen.



Als nächstes setzten wir unsere gewonnenen Erfahrungen mit der
Farbe um, indem wir eine Bühne bauten und eine Kulisse für das
Stück „Kunst der Farbe“ entwarfen.

In der Tradition des Bauhauses gibt es zahlreiche Beispiele von außergewöhnlichen Malern. Durch das Zeigen unterschiedlichster Malstile werden die SchülerInnen angeregt, eigene Versuche mit Farbe und Fläche zu unternehmen.

Hierbei gibt es zahlreiche Übungen z.B. von Johannes Itten, die geeignet sind, um das freie Gestaltungsspiel mit Farbe auf der Fläche zu fördern.

Hernach werden die Schüler ihre Versuche in die Ausarbeitung eines Bildes auf Leinwand fließen lassen.



Als nächstes setzten wir unsere gewonnenen Erfahrungen mit der Farbe um, indem wir eine Bühne bauten und eine Kulisse für das Stück „Kunst der Farbe“ entwarfen.

Schließlich bauten wir eine maßstabsgerechte Figur inclusive des Kostüms.



Draht, Pappe + Stoff:

Grundübungen beim Biegen mit Draht und den Verbindungen. Menschliche Proportionen werden untereinander "vermessen" und gezeichnet. Hiernach versuchen die Schüler eine menschliche Figur im verkleinerten Maßstab zu erstellen, plastisch zu füllen mit Pappe, Klebeband etc. und schließlich mit Stoffen die Figur zu "bekleiden". Anregungen können die Figurinen von Oskar Schlemmer sein.

Bühnen- und Kulissenbau:

Gezeigte Beispiele von Bühnenbau und Bühnenmalerei aus der Geschichte des Bauhauses führen die SchülerInnen dazu, eigene Versuche mit Pappe und Papier zu unternehmen - wie lassen sich haltbare Verbindungen herstellen; was ist bei einer Bühne wichtig; wozu dient der Modellbau einer Bühne? Anschließend entscheidet sich jede SchülerIn für ein eigenes Bühnenbild zu einem selbst gewählten Thema und versucht sich im "Proportion gerechtem Bauen".



Anton Hantschel

Schule der Phantasie Fürth
Dipl. Designer FH MUK



Plakat- und Bild-Druck in der Tradition des Bauhauses

Zunächst machen wir einfache kalligraphische Übungen und skizzieren Buchstaben mit Pinseln und Zeichenfedern.

Ganz im Sinne der Typographie des Bauhauses entwickeln wir aus den geometrischen Grundformen Kreis und Quadrat unsere eigenen Buchstaben.

So entsteht eine neue Schrift.

Die Schüler lernen diese spielerisch zum Thema des Plakates einzusetzen. Wir schneiden Schriftschablonen aus und drucken mit ihnen.

In weiteren Schritten entwickeln wir „Wort-Bilder“ und freie Schriftkompositionen.

Wir ergänzen unsere „Buchstaben-Welt“ mit verschiedenen Stempeln aus Schriftkästen und anderen Drucktechniken. So erlernen wir den Umgang mit Drucklettern und dem Bilddruck.

In einem weiteren Workshop drucken wir mit experimentellen Techniken wie der Monotypie, des Schablonendrucks und des Linolschnitts wie z.B. Bilder von Tieren und Phantasiewesen. Auch hier können Schriftelemente hinzukommen.

Der Workshop wird durch Anschauungsmaterial von Bauhauskünstlern und deren Werke bereichert.





GEFÖRDERT VOM

Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Herausgeber:

MUK – Gesellschaft für Museum und Kunst e.V.
Erscheinungsjahr 2020
Auflage: 50
www.kunstverein-zirndorf.de